

Pressemitteilung

Region FrankfurtRheinMain will demografiefester werden.

Erfolgreicher Kongress setzt Akzente

Frankfurt, 1. März 2012. "Die Metropolregion FrankfurtRheinMain muss die Herausforderungen des demografischen Wandels sehr ernst nehmen." Dies sagte IHK-Präsident Mathias Müller auf dem 2. Kongress "Demografie direkt" vor 470 Teilnehmern aus Unternehmen, Kommunen und Verbänden. Trotz ihrer ungebrochenen Anziehungskraft sei die Region im demografischen Wandel "keine Insel der Seligen". Auch hier sei der Fachkräftemangel inzwischen angekommen. So zeige der IHK-Fachkräftemonitor, dass der Region allein in diesem Jahr rund 150 000 Fachkräfte fehlen.

"Unsere Region muss für qualifizierte Zuwanderer noch attraktiver werden", lautete eine zentrale Botschaft des neu gewählten Direktors des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain, Ludger Stüve. Das sei sowohl für die Kommunen als auch die Unternehmen förderlich. Zugleich, betonte der Leiter der Regionaldirektion Hessen der Bundesagentur für Arbeit, Frank Martin, müsse auch der einheimische Nachwuchs noch intensiver gefördert werden. "Noch zu viele junge Menschen", so Martin wörtlich, "befinden sich in den sogenannten Übergangssystemen, anstatt direkt eine Ausbildung aufzunehmen". Auch die hohen Abbrecherquoten in Schule, Ausbildung und Studium seien ein Thema, dessen sich das Netzwerk annehmen solle.

Um die Angebote in der Kinderbetreuung auszubauen, empfiehlt Wilhelm Speckhardt, Bürgermeister der Stadt Eschborn und Mitinitiator des regionalen Demografienetzwerks, eine verstärkte Kooperation zwischen Kommunen und Unternehmen. Insbesondere für kleinere und mittelgroße Unternehmen seien Verbundmodelle ein guter Weg, ihre Arbeitgeberattraktivität zu steigern. Hierbei könnten, so Speckhardt, Arbeitgeber, Eltern und Kommunen alle einen eignen, ihren Möglichkeiten entsprechenden Beitrag leisten

Über das Demografienetzwerk FrankfurtRheinMain

Das Demografienetzwerk FrankfurtRheinMain besteht zur Zeit aus 12 Partnern. Die Initiatoren sind die Bundesagentur für Arbeit, die Stadt Frankfurt am Main, die Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main, das IHK-Forum Rhein-Main, der Verein zur Förderung der Standortentwicklung e.V., die IHK Frankfurt am Main, der Regionalverband FrankfurtRheinMain, das Demographie Netzwerk (ddn), die Fachhochschule Frankfurt am Main, die Stadt Eschborn, Hessenmetall und die Vereinigung der hessischen Unternehmerverbände. www.demografienetzwerk-frm.de

Kontakt

Mandelkern Management & Kommunikation e.K. Joanna Cimring Hamburger Allee 45 60486 Frankfurt am Main

Tel.: 069.7167 580-24 Fax: 069.7167 580-22 j.cimring@mandelkern.de